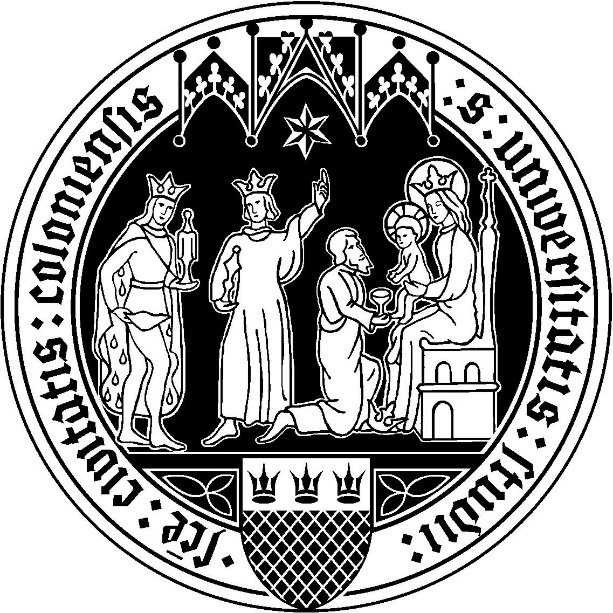
****

Hauptseminare im Masterstudium (AM 2 Literaturdidaktik):

**„Warum Jungen nicht (mehr) lesen und wie wir das ändern können: Empirische Fallstudien“ und**

**„Attraktive Lesestoffe (nicht nur) für Jungen“**

**Merkblatt zur Durchführung des ersten Interviews (Mai 2018)**

Liebe Studierende,

da Sie bei der Durchführung des ersten Interviews besonders viel beachten müssen, fasse ich hier noch einmal zusammen, was wir in der letzten Seminarsitzung besprochen haben, und ergänze einige neue Aspekte:

1. **Lesetest für die Altersgruppe 8+:** Wir hatten uns geeinigt, dass für die Altersgruppen 10+, 12+ und 14+ das Salzburger Lesescreening 5-8 (SLS 5-8) eingesetzt wird; für die Altersgruppe 8+ habe ich Ihnen in den Ordner „Lesetests“ jetzt den Stolperwörtertest von Metze (für Grundschulen) hochgeladen: zwei Testbögen und die Auswertungsschablone (die man auf eine OH-Folie kopieren müsste, die Sie aber wahrscheinlich nicht benötigen). Bitte lesen Sie, falls Sie diesen Test einsetzen, die Infos dazu im Internet: Stolperwörter-Lesetest von Winfried Metze.
2. **Ausleihe von Audiogeräten:** Ebenfalls ein neuer Ordner! Wer ein Gerät benötigt, muss sich das hier zu findende Formular ausdrucken und mir zur Unterschrift mitbringen, am besten an diesem Donnerstag.
3. **Präsentationsmappen der 20 Bücher:** Ebenfalls ein neuer Ordner mit vier Unterordnern. Sie finden hier die Cover (und Rückseiten) aller 20 Bücher, für die Sie Präsentationsmappen erstellen sollen, nach Altersgruppen sortiert. Im Seminar „Attraktive Lesestoffe“ hatten wir uns auf ein Verfahren geeinigt, das ich nun **für beide Seminare vorschlagen möchte: Jede/r, der ein Interview vorbereitet, erstellt sich eine Präsentationsmappe** für alle 5 Bücher, die Sie nach dem ersten Interview vorstellen, indem Sie sich das Cover (und ggf. die Rückseite) jedes Buches **auf einem Farbdrucker** ausdrucken und ergänzen durch die weiteren Bestandteile (auf der Basis der Rezensionen in boys&books): a) Allgemeine Infos zum Buch, vor allem Länge und Leseanforderungen / LIX (s.u.); b) Inhaltsangabe und c) Leseprobe (mindestens 2 Seiten bzw eine typisch gestaltete Doppelseite, ggf. in Farbe). Sie können sich auch gern mit den Partnern Ihrer Altersgruppe koordinieren bei der Herstellung der Mappen und dies gern arbeitsteilig organisieren, das überlasse ich Ihnen.
4. **Diagnostik der Textschwierigkeit der Bücher: Durchführung des LIX.** In der letzten Sitzung haben wir besprochen, wie man den „Lesbarkeitsindex“ (LIX) eines Textes ermittelt, der Auskunft über die Schwierigkeit der Textoberfläche liefert. Sie verwenden dazu das online-tool, das Sie unter LIX im Internet finden (kostenlos von Psychometrica zur Verfügung gestellt) und das bei Rieckmann auf S. 95 ff. beschrieben ist- siehe Reader! Für alle 5 Bücher Ihrer Präsentationsmappe errechnen Sie bitte den LIX und erarbeiten sich anhand der Leseproben eine Einschätzung über die generelle Schwierigkeit des jeweiligen Buches, damit Sie Ihren Interviewpartner bei der Auswahl kompetent beraten können.
5. **Vorbereitung des Leitfadens und Fragebogens für das Erstinterview:** Bitte passen Sie den Leitfaden für das erste Interview für Ihren Interviewpartner so an, dass er altersgerecht ist und Sie ihn gut handhaben können (z.B. Umsetzung in Kärtchen o.ä.). **Bitte ergänzen Sie Fragen zum soziokulturellen Status der Familie (Bildungsabschlüsse der Eltern, Berufe, aktuelle Tätigkeit…), entweder im Leitfaden-Interview oder auf dem Fragebogen zu soziodemographischen Daten.**

**ABLAUF DES INTERVIEWS**

1. **Zeitumfang:** Bitte stellen Sie sicher, dass Sie mindestens 45 Min Zeit haben, also eine Unterrichtsstunde, am besten auch noch eine große Pause vorher oder hinterher. Bitten Sie um einen Ort, an dem Sie nicht gestört werden.
2. **Technik:** Machen Sie unbedingt eine Aufnahme-Probe, bevor Sie starten.
3. **Eltern-Einverständnis-Erklärung:** Bitte gleich einsammeln, sofern diese erforderlich ist.
4. **Schritt 1: Leitfaden-Interview** (kann 20 – 30 min dauern), integriert ist hier die **Checkliste Medien,** die Sie ausgedruckt mitbringen und bei der Abfrage von Medienbesitz und Mediennutzung gemeinsam ausfüllen bzw. den Schüler ausfüllen lassen.
5. **Schritt 2: Soziodemografische Daten abfragen** (nach dem Ende des Interviews).
6. **Schritt 3: Lesetest A – entweder SLS (Kl. 5 und älter) oder Stolperwörtertest (Kl 3-4).** Durchführen und direkt auswerten! **Achtung: Sie brauchen dafür eine Stoppuhr (smartphone)!** Hier bereiten Sie sich vor, indem Sie in den Normwert-Tabellen des SLS-Manuals (oder im Internet) recherchieren, wie viele Sätze ein Schüler Ihrer Altersgruppe bzw. Klassenstufe erreichen müsste: gut – befriedigend – unter Minimalstandard, so dass Sie das Ergebnis des Tests nach Auszählen sofort einschätzen können.
7. **Schritt 4: Lesetest B:** Sie lassen den Schüler aus einer der von Ihnen mitgebrachten Leseproben einen Text laut vorlesen und stoppen nach 1 Minute = 60 sec. Sie markieren Anfang und Ende des bis dahin gelesenen Textes und machen eine Strichliste bei allen Fehlern und Verlesungen, die vom Schüler nicht selbst korrigiert werden. Auswertung: Es sollte die Zahl von 100 Wörtern pro Minute erreicht werden und nicht mehr als 5 Fehler pro 100 Wörtern gemacht werden, sonst ist der Text zu schwer (Sie bieten einen einfacheren an) oder der Schüler ist noch nicht auf dem Level, eigenständig zu lesen. In diesem Fall müssten Sie sich einen anderen Interviewpartner suchen.
8. **Schritt 5:** Sie präsentieren kurz und ansprechend die 5 Bücher mittels **Präsentationsmappe** und animierender Vorstellung Ihrerseits und entscheiden zusammen mit dem Schüler, welches Buch er lesen möchte. Sie besprechen mit ihm, wie Sie ihm das Buch zugänglich machen können und bis wann er es gelesen haben kann – möglichst in einem Zeitrahmen von 2-3 Wochen. Sie tauschen also Kontaktdaten aus und besprechen Kommunikationswege.
9. **Schritt 6:** Sie versuchen so rasch und günstig wie möglich **zwei Exemplare des ausgewählten Buches** zu besorgen und eines davon Ihrem Schüler zugänglich zu machen.Nutzen Sie dazu die Plattformen, die gebrauchte oder beschädigte Bücher anbieten: Medimops und Rebuy oder gern auch andere. Fragen Sie gern auch bei meiner Studentischen Hilfskraft nach, ob wir noch Verlagsexemplare Ihres Buches haben, ggf können wir Ihnen ein Exemplar zugänglich machen.
10. **Schritt 7:** Sie verfahren mit der Aufbereitung der Daten so, wie es im „Leitfaden zur Vorbereitung….von Leserinterviews“ beschrieben ist (Gedächtnisprotokoll, Memo…).

**Und nun: Viel Erfolg und ein aufregendes Interview!**